

Gottesdienstreihe: Reformation des Herzens

Eine Reise ins eigene Herz

Predigt von Hartmut Bergfeld zu Psalm 37,4 am 5.3.2017

Welche Assoziationen weckt bei dir der Titel "Eine Reise ins eigene Herz"?

Eine Reformation des Herzens beginnt mit einer Reise nach Innen. Von der Oberfläche in die Tiefe.

Wie erlebst du die "Versuchung zur Oberflächlichkeit" in deinem Alltag?
Was hilft dir in deinem Leben ihr nicht zu erliegen und Tiefgang zu gewinnen?

Sprüche 4,23: "Behüte dein Herz mit allem Fleiß, denn daraus quillt das Leben."
Wie achte ich auf mein Herz?

Es ist eine Reise von Außen nach Innen. Eine Reise in die Mitte des Lebens.

Herz, das ist die Mitte unseres Lebens. Dort wo alles zusammenläuft, unser Denken, Fühlen, Wollen. Dort in der Mitte ist das, was uns wirklich wichtig ist. Was unser Leben bestimmt. Was ist mir heilig? Wo ist der Anker meines Lebens? Was trägt mich?
"Wo dein Schatz ist, da ist dein Herz?", sagt Jesus. (Matth 6,21)

Es ist gut auf seine Gefühle zu achten und nicht nur auf den Verstand.
Worin unterscheidet sich das Hören auf dein Bauchgefühl vom Hören auf dein Herz?

Was wünscht sich dein Herz? Dringe zu den Wünschen deines Herzens vor!

Psalm 37,4

Vorschlag für die Kleingruppe: Jeder schreibt auf einen Zettel 1-3 Herzenswünsche.
Teilt einen eurer Herzenswünsche mit den anderen.

Die Reise ins eigene Herz braucht Mut ehrlich zu sein

Matth 5,8

Wie ist die Kultur in eurem Hauskreis?
Ordne auf einer Skala von 1-10: Ist Ehrlichkeit oder Anpassung gefragt? Werden Zweifel und Unglaube zugelassen?

Zum Schluss eine Zusage. Gott kennt dein Herz.

1. Sam 16,7: Der Mensch sieht was vor Augen ist, Gott aber sieht das Herz an.
Jesus wusste was im Menschen war. Er hat eine Herzensschau.
Du brauchst keine Angst zu haben vor einer Reformation deines Herzens.



GEMEINDE WALDERSEESTRASSE
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Hannover